

Hermine & Harry Teil 5

Von handsesepp

Hier ist Teil 5! Diese FF widme ich natürlich...na ratet mal...GENAU, ConanGirl! Aber jetzt genug gefasselt....Let's go!!

Ron, Hermine und Harry waren gerade auf dem Weg in den Keller. Harry und Hermine Arm in Arm. "Na toll! Jetzt haben wir auch noch bei Snape Unterricht! Zuerst diese Rita Kimmkorn und dann auch noch DAS!" Ron machte ein Gesicht wie "sieben Tage Regenwetter". Doch das Schlimmste für alle daran war, dass Snape immer die Slytherins bevorzugte und es ihm Spass bereitete den Gryffindors Punkte abzuziehen. Die drei traten in den düsteren Raum. "Ihr seid zu spät!", sagte eine Stimme die nicht die Snapes war. Ron, Hermine und Harry erstarrten. Dort vorne stand nicht Snape, sondern RITA KIMMKORN. "Was tun sie hier?" Hermine sah die Frau mit missbilligendem Gesicht an. "Ich gebe hier Unterricht, falls du es noch nicht bemerkt hast. Professor Snape hat diesen Job nämlich gekündigt!" Ron fiel ins Jubeln. Doch hielt das nicht lange an, denn Hermine stiess ihm mit seinem Ellbogen in seine Rippen. "Die ist ja NOCH schlimmer als Snape!", sagte Hermine, während sich die drei an die Plätze in der letzten Reihe setzten.

Als die Stunde endlich zu Ende war, packten alle zusammen. Alle ausser Ron, denn der musste noch eine Stunde nachsitzen wegen seines blöden Benehmens während der Stunde. Also gingen Harry und Hermine alleine hoch in den Gemeinschaftsraum. Dort angekommen sahen sie, dass niemand hier war. "Die besuchen wohl alle das neue Freifach..." Harry kam langsam auf Hermine zu und nahm ihre Hände in seine. "...Und das heisst?", fragte sie lächelnd. "Wir sind ungestört...." Harry küsste sie sanft auf die Lippe. Hermine erwiderte den zärtlichen Kuss. Vorsichtig nahm er sie in die Arme. Hermine streichelte Harry durchs Haar. Plötzlich wanderte Harry mit seinen Lippen zu ihrem Hals und küsste sie dort. Hermine fing leise an zu stöhnen. Harry streifte ihr langsam denn Umhang ab und zog ihr den Pulli aus. So dass sie nur noch die weisse Bluse anhatte, die sie immer unter dem grauen Pullover trug und zur Schulkleidung gehörte. Dann trafen sich ihre Lippen wieder und Harry küsste sie stürmisch. Er zog sie noch fester an sich, sodass er ihr Brüste auf seinem Oberkörper spüren konnte. Harry durchströmte so ein starkes Gefühl, doch er vermochte es nicht zu beschreiben. Er wurde immer stürmischer und fing langsam an, ihr die Knöpfe von der Bluse zu öffnen. Hermine bekam ein wenig Angst, denn sie fand Harry übertrieb es ein bisschen. Sie waren ja "erst" 15. Doch sie liess ihn einfach machen und unternahm nichts dagegen. Jetzt waren die Knöpfe schon so weit geöffnet, dass ihre Schulter frei wurde. Harry wanderte mit seinen Blusen jetzt langsam zum Hals, verweilte einen

Moment dort und wanderte dann weiter bis zu ihrer Schulter. Doch als Harry sich dann weiter an der Bluse zu schaffen machte, wurde Hermine noch unruhiger. Sie wollte ihn ein wenig von sich wegdrücken, was ihr jedoch nicht so recht gelang. "Harry...lass das bitte." Sie sah ihn an. Doch er reagierte nicht, sondern küsste weiterhin ihren Hals. Jetzt war nur noch drei Knopf auf Brusthöhe bis zum Bauch von Hermine übrig. Langsam glitt er mit der einen Hand unter die Bluse. "Harry...bitte.", wiederholte Hermine. Doch wieder keine Reaktion. Jetzt riss ihr der Geduldsfaden. Sie stieß ihn kraftvoll von sich weg, hob die Hand und "KLATSCH". Harry hielt sich seine Wange. "Was ist den?" Harry sah Hermine entsetzt an. "Du fragst mich was ist. Ich sage dir was ist: DU HAST ES EINFACH ÜBERTRIEBEN, HARRY!", schrie Hermine. Plötzlich schob sich das Bild der fetten Dame beiseite und Ron kam hinein. "Hey Leu...äh...ich gehe besser wieder." Dann rannte er blitzschnell davon. Hermine drehte sich um. "Ich dachte, du weißt, was du tust!" Dann rannte sie die Treppe hoch in den Mädchenschlafraum und liess Harry alleine. Dieser stand wie versteinert dort und bewegte sich keinen Millimeter. Dann kamen ihm wieder die Worte von Percy in den Sinn: "Harry, ich würde es nicht übertreiben." Jetzt wusste Harry, was er falsch gemacht hatte. Gerade wollte er zu Hermine hinaufgehen, als Ron wieder hineinstolz kam und fragte: "Und...was war denn los?" Harry setzte sich auf das Sofa vor dem Kamin und erzählte Ron alles, was passiert war. "Spinnst du Harry! Du wolltest doch nicht etwa mit ihr...?" "Nein, natürlich nicht. Aber..." "Aber was?" Ron schaute Harry neugierig an. "Nichts." Harry erhob sich und ging zur Treppe, die zum Jungenschlafsaal führte. "Ich geh schlafen!", sagte er noch, bevor er auf der Treppe verschwunden war. Ron schüttelte den Kopf. "Das wird mir aber auch etwas geben mit den zweien.." Dann folgte er Harry zum Jungenschlafsaal.

Hier wollte ich eigentlich schon aufhören. Aber ich habe mir gedacht, für ConanGirl schreibe ich weiter, weil sie soooooooooo lange auf den 5. Teil warten musste.

Als Harry aufwachte, war er fest entschlossen sich sofort bei Hermine zu entschuldigen. Schnell zog er sich an und lief hinunter in den Gemeinschaftsraum. Dort traf er auf Parvati Patil, die mit ernster Miene direkt auf ihn zu ging. "Ich weiss zwar nicht was du Hermine angetan hast, aber ich finde du solltest dich bei ihr entschuldigen. Sie konnte die ganze Nacht nicht schlafen und hat andauernd geweint. Immer wieder hat sie deinen Namen und "..es tut mir Leid..."geflüstert, oder so was ähnliches. Ich habe sie gefragt, was sie habe, doch sie hat mir aber nicht geantwortet." "Sie hat geweint?" Harry blickte sie verwundert an. "Ja, hat sie!" Sie ging stampfend davon. "Ich muss mich sofort bei ihr entschuldigen, bevor es zu spät ist!" Mit diesem Gedanken machte sich Harry auf die Suche nach Hermine. Und wirklich: Wer sucht, der findet! Draco Malfoy und ein paar andere Slytherings standen vor ihr und zeigten direkt auf ihren Hals, wo ein roter Fleck zu sehen war. "Von wem hast du den DEN? Doch nicht etwa von diesem Potter?" Hermine versuchte den roten Fleck an dem Hals durch den Kragen ihrer Bluse zu verstecken, was ihr jedoch nicht gelang. Draco Malfoy schritt jetzt auf sie zu und blieb vor ihr stehen. "Hätte nicht gedacht, dass du ihn jemals an dich ran lässt... Schlammblütler!" "ER IST KEIN SCHLAMMBLÜTLER!!!!!!", kam es aus Hermine geschossen. "Ich meinte auch nicht deinen Schatz, sondern dich. Du Schlammblut!!" Hermine konnte sich ihre Tränen nicht mehr zurückhalten. "Ohh...jetzt fängt sie auch noch an zu weinen!" Draco nahm Hermine grob in die Arme. "Wenn du ihn küsst, dann macht es dir auch sicher nichts aus, mich zu küssen." Hermine wollte sich wehren, doch sie bekam sich einfach nicht frei. "Warum wehrst du dich? Willst du

etwa nicht?" "Hilfe...!", schrie sie verzweifelt und fing wieder an zu weinen. "Hilfe...bitte hilf mir doch jemand!" "Vergeblich, Kleine. Hier hört dich niemand." Draco näherte sich ihr langsam. "Hilfe....Harry..." Sie flüsterte beinahe, denn sie hatte keine Kraft mehr, laut zu schreien. "Hey!" Harry trat aus seinem Versteck und lief auf die Slytherins und Hermine zu. Den Zauberstab auf Draco gerichtet. "Lass sie sofort los!" Draco aber liess sie nicht los, sondern fing laut an zu lachen. "Und was willst du tun wenn ich es nicht mache? Mich angreifen? Das kannst du schon, dann fliegst du aber von der Schule!" "Ich sagte: Lass sie los!" Doch anstatt sie los zu lassen, drückte er sie noch fester an sich. Hermine wehrte sich dagegen, doch es nützte nichts. "Ich warne dich!" Harry zückte mit dem Zauberstab. "Dann tu's doch!" Plötzlich hob Draco seine Hand und fuhr mit ihr unter Hermine's Bluse, worauf Hermine aufschrie. Draco hatte seine Hand direkt bei ihren Brüsten. "DU SCHWEIN!", rief Harry lauthals. "Expelliarmus!" Draco schleuderte nach hinten und prallte auf dem Boden auf. Sofort senkte Harry den Zauberstab und rannte zu Hermine. "Alles ok?" Hermine sah ihm in die Augen. "Warum hast du das getan? Jetzt wirst du bestimmt rausgeworfen." Harry bemerkte, dass Hermine an ihrem ganzen Körper zitterte. Die anderen Slytherins kümmerten sich überhaupt nicht um Draco. Alle vier rannten jetzt die Treppe hoch. Anscheinend um Professor Dumbeldore Bescheid zu sagen. Harry wollte Hermine an der Hand nehmen. Doch diese zog sie erschrocken zurück, als Harry nur schon ihren kleinen Finger berührte. "Hermine..." Er sah sie traurig an. "...Hermine. Es tut mir wirklich Leid, was gestern vorgefallen ist. Glaub mir...ich wollte es nicht übertreiben!" Hermine jedoch schüttelte denn Kopf. "Nein. Es tut mir Leid. I...Ich hätte dich nicht schlagen dürfen." Harry lächelte sie an und Hermine lächelte zurück. Dann, ihre Gesichter kamen sich immer näher und bald darauf verschmolzen sie in einen innigen Kuss. "Hökhöm" Hermine und Harry schreckten auseinander. Vor ihnen stand Dumbeldore, der sie, wie gewöhnlich auch anlächelte. "Professor! Harry hat mit einem Zauber Draco angegriffen!", schrie einer der Slytherins. "Ja! Aber doch nur, weil er sich an mir vergriffen hat!" "Misch dich nicht ein!" Einer der Slytherins war jetzt vorgetreten. "Ich weiss was geschehen ist!", wies Dumbeldore alle darauf hin. "Wie den?", fragte Harry verwundert. "Durch die Kristallkugel von Professor Trilawney! Ich habe ALLEs gesehen und ich denke, dass Hermine und Harry keine Schuld tragen." Harry und Hermine lächelten Dumbeldore dankbar an, während die Slytherins sich den bewusstlosen Draco und gingen schmollend davon. Auch Dumbeldore ging. "Harry?" Harry wandte sich zu Hermine um. "Ja? Was ist den?" Sie hob ihren Kopf und viel Harry in die Arme. "DANKE!", schrie sie. Danach gingen beide zurück in den Gemeinschaftsraum. Arm in Arm.

So, jetzt ist aber wirklich Schluss. Soll ich ne neue Hermine&Harry-FF anfangen? Und noch etwas zu ConanGirl: Wäre voll cool, wenn du auch mal ne gaaaaaaaaaaaaannnnnnnnzzzzzzz lange FF schreiben würdest!!!!^_^